

# Deutz startet in die Off-Highway-Elektrifizierung

Deutz zeigt vom 23. bis 28. April seine innovativen Antriebssysteme auf der Intermat 2018. Die internationale Bau- und Infrastruktur-Messe findet alle drei Jahre in Paris statt. Im Rahmen seiner E-Deutz Strategie präsentiert Deutz jetzt erstmals elektrifizierte Antriebslösungen für Off-Highway-Anwendungen, die unter anderem in Bau- und Material-Handling-Maschinen eingesetzt werden können. Weitere Highlights sind die EU-Stufe-V-zertifizierte Motorenpalette sowie die neue „Deutz Connect“-App zur mobilen Motordiagnose per Smartphone.

Mit der E-Deutz Strategie geht Deutz den nächsten entscheidenden Schritt und kombiniert seine emissionsarmen Motoren mit elektrischen Antrieben. Deutz hatte dazu im September 2017 die Torqeedo GmbH – Weltmarktführer und Systemlösungsspezialist für integrierte elektrische sowie hybride Bootsantriebe – gekauft. Die Übernahme ist der Katalysator zur Elektrifizierung der Deutz Produktpalette. Dabei wird Deutz nach eigenen Angaben das umfangreiche Know-how für künftige Entwicklungen in seinem Off-Highway-Kerngeschäft nutzen.

Zur Veranschaulichung des Technologie-Transfers zeigt Deutz in Paris eine elektrifizierte Off-Highway-Antriebslösung, bestehend aus einem Verbrennungsmotor und E-Maschine sowie darauf abgestimmte Leistungselektronik und Batterie-Pack. Deutz greift dabei auf die leistungsfähige „BMW i“-Lithium-Ionen-Technik zu, die bereits erfolgreich im Automotive-Bereich eingesetzt wird. Die einzelnen Komponenten sind hinsichtlich Leistung und Kapazität je nach Kundenwunsch skalierbar. Deutz Vorstandsvorsitzender Dr. Frank Hiller erklärt: „Wir zielen mit der E-Deutz Strategie auf die Marktführerschaft bei innovativen Antriebssystemen im Off-Highway-Bereich und positionieren uns so frühzeitig im Wettbewerb. Kunden können dabei modular die jeweils optimale Kombination aus konventionellen und elektrischen Antriebskomponenten für ihre Applikation wählen, um so eine deutliche Reduzierung der



Die Deutz AG wird auf der Intermat in Paris mit zahlreichen Innovationen vor Ort sein.

Gesamtbetriebskosten zu erreichen.“

## Stage V certified

Bereits im Jahr 2015 versprach Deutz mit dem „Stage V ready“-Siegel erstmals auf der Intermat seinen Kunden, mit der aktuellen TCD Motorenpalette die ab 2019 kommende Abgasnorm EU Stufe V zu erfüllen. Dieses Versprechen hat Deutz jetzt in die Tat umgesetzt und als erster Hersteller weltweit ein Zertifikat für die EU Stufe V erhalten, wie betont wird. Die Erstzertifizierung erhielt bereits im September 2017 der Deutz TTCD 6.1 – gefolgt von weiteren Modellen, die ab sofort unter dem Siegel „Stage V

certified“ vermarktet werden. Besonderer Mehrwert für Kunden: beim Wechsel von der aktuell gültigen EU Stufe IV zur Stufe V entsteht kein zusätzlicher Bauraumbedarf, sodass keine kostspieligen Änderungen am Kundengerät erforderlich sein werden. Mit dem ersten Zertifikat für die EU Stufe V löst Deutz zudem ein Umweltversprechen ein und unterstreicht seine Position als ökologisch orientierter Motorenhersteller.

## Erweiterte Leistungsbreite

Bei schweren Off-Highway-Anwendungen setzt Deutz weiterhin auf starke Dieselmotoren und erweitert ab 2019

zur EU Stufe V nochmals deutlich seine Bandbreite im oberen Leistungsbereich mit vier neuen Großmotoren von 9 bis 18 Liter Hubraum in Reihenbauweise. Auf der Intermat zeigt DEUTZ den TCD 9.0 Vierzylinder mit 300 kW Leistung und 1.700 Nm Drehmoment. Beim TCD 12.0 und 13.5 handelt es sich um Sechszylinder-Motoren mit 400 kW und 2.500 Nm beziehungsweise 450 kW und 2.800 Nm. Alle drei Modelle folgen einem Familien-Plattformkonzept mit einer einheitlichen Kundenschnittstelle sowie identischer Vorder- und Rückseite, wodurch die Integration und Wartung der Motoren deutlich vereinfacht wird. Der Gleichteileanteil beträgt zirka 65 Prozent – das reduziert die Komplexität im

Service und optimiert die Lagerhaltung. Das obere Ende der Leistungsbandbreite markiert zukünftig der TCD 18.0 Reihen-sechszylinder mit 620 kW und 3.600 Nm. Deutz deckt damit gezielt schwere Baumaschinen mit hohen Leistungs- und Drehmomentbedarfen ab.

Auch im unteren Leistungsbereich erweitert Deutz seine Produktpalette. Auf Basis des erfolgreichen TCD 2.9 Vierzylinders (30 bis 75 kW) kommt ebenfalls ab 2019 eine Dreizylindervariante (TCD 2.2) mit 22 bis 56 kW Leistung. Die beiden Dieselmotoren werden zudem als Flüssiggasversionen (LPG) verfügbar sein. Die Gasvarianten – G 2.2 und G 2.9 – werden dabei 26 bis 54 kW leisten. Bei allen Varianten handelt es sich um die gleiche Motorenplattform mit entsprechend umfangreichen Synergieeffekten.

Die Antriebe werden besonders für Niedriglastanwendungen im Bereich Material Handling und kompakte Baumaschinen eine weitere Option darstellen.

## Get CONNECTED

Unter dem Slogan „Get CONNECTED“ stellt Deutz auf der Intermat außerdem zwei digitale Produkte vor. Mit der kostenlosen Service-App „Deutz Connect“ ermöglicht Deutz jetzt eine mobile Motordiagnose per Smartphone oder Tablet. Alle relevanten Motordaten und der Fehlerspeicher können vor Ort ausgelesen und per 1-Click-Verfahren an den Händler geschickt werden, was schnelle und zielgerichtete Serviceabläufe gewährleistet. Außerdem können Flottenbetreiber ihre Motoren in der App übersichtlich verwalten und zum Beispiel Wartungsfenster festlegen. Besucher können die App am Messestand auf einem überdimensional großen Smartphone live erleben.

Ebenfalls aus dem Bereich Service zeigt Deutz sein neues

Online-Serviceportal unter [www.deutz-serviceportal.com](http://www.deutz-serviceportal.com). Kunden aus aller Welt haben hier zentral die Möglichkeit, online mit ihrem lokalen Servicepartner in Kontakt zu treten, ihren Motor zu registrieren sowie 24 Stunden/7 Tage die Woche online Serviceteile einzukaufen. Das Plattformsystem vereint dabei die Vorteile des World Wide Web – uneingeschränkte Erreichbarkeit rund um die Uhr – mit den Stärken eines kompetenten Service vor Ort: Betreuung, Service und Lieferung bleiben in den Händen des lokalen Deutz Partners in Kundennähe.

So können Lieferzeiten minimiert und die bestmögliche Betreuung gewährleistet werden.

Michael Wellenzohn, Mitglied des Vorstands der Deutz AG für den Bereich Vertrieb/Service & Marketing, erklärt: „Wir investieren mit „Deutz Connect“ und dem neuen Online-Serviceportal in die Digitalisierung unseres Geschäfts und bieten gleichzeitig unseren Kunden leistungsfähige und komfortable Service-Lösungen, die Kosten und Zeit sparen. In Verbindung mit unserer erweiterten und Stufe-V-zertifizierten Produktpalette von Verbrennungs-

motoren und unserem künftigen E-Antriebsportfolio sind wir ideal im Markt aufgestellt, um die Zukunft mit innovativen Antriebssystemen aktiv mitzugestalten.“

Deutz auf der Intermat: Halle 5A/Stand D011

BM



**NOOTEBOOM**  
SPECIAL TRAILERS SINCE 1881

Gets you there.

**THE NEXT GENERATION  
IN SPECIAL TRANSPORTATION**

Die MANOOVR Multi-PL sind die neue Generation Semitiefelader von Nootboom. Herausragende Merkmale sind die niedrige Ladehöhe und die hohe gesetzlich mögliche Achslast.

Aufgrund der einzigartigen konstruktiven Merkmale sind die MANOOVR Multi-PL Semitiefelader allen anderen Fahrzeugen in diesem Segment mit geteilten Achsen klar überlegen.

Nootboom. Gets you there.

[WWW.NOOTEBOOM.COM](http://WWW.NOOTEBOOM.COM)

